



# Handreichung – Special Olympics Klassenlaufen

Verfasst durch die Nationale Arbeitsgruppe SO Eiskunstlauf  
Stand 04/2025



## 1. Startvoraussetzungen

1.1 Folgende SO Kürklassen sind die Voraussetzung zum Start im Level 0-4 (Einzel-  
lauf):

SO Kürklasse 8	Level 0
SO Kürklasse 7	Level 1
SO Kürklasse 6-5	Level 2
SO Kürklasse 4-3	Level 3
SO Kürklasse 2-1	Level 4

1.2 Zur Teilnahme an Anerkennungswettbewerben, Nationalen Spielen von SOD, internationalen Entsendungen sowie den Deutschen Meisterschaften der DEU muss die entsprechende SO Kürklasse bestanden sein.

1.3 Bei regionalen Wettbewerben, die keine Anerkennungswettbewerbe sind, muss die entsprechende SO Kürklasse noch nicht bestanden sein.

1.4 Ausnahme Level 0:

1.4.1 Neue Läufer\*innen des Level 0 müssen die SO Kürklassenvoraussetzung nicht erfüllen, um an Wettbewerben teilzunehmen. Dies soll einen leichteren Einstieg in den Sport ermöglichen.

1.4.2 Neue Läufer\*innen der Level 1-4 müssen in ihrer ersten Wettbewerbssaison die SO Kürklassenvoraussetzung noch nicht erfüllen, um an Wettbewerben teilzunehmen. Dies soll einen leichteren Einstieg in den Sport ermöglichen.

1.4.3 Läufer\*innen, die in der Vergangenheit bereits an Nationalen Spielen im Level 0 teilnahmen, müssen zum Anerkennungswettbewerb für die nächsten Nationalen Spiele die SO Kürklassenvoraussetzung erfüllen.

1.5 Läufer\*innen, die bereits für ein höheres Level durch eine bestandene SO Kürklasse startberechtigt sind, dürfen spätestens in der darauffolgenden Saison nicht mehr im Level darunter starten. Ausnahmen (z.B. aufgrund einer längeren Pause oder Verletzungen) müssen mit der Wettbewerbsleitung abgestimmt werden.

Premium Partner





## 2. Durchführung eines SO Klassenlaufens

- 2.1 SO Klassenlaufen werden grundsätzlich national ausgeschrieben. Bei Integration der SO Klassenlaufen in das Klassenlaufen eines DEU-Landesverbandes, dürfen Läufer\*innen eines anderen Landesverbandes ebenfalls teilnehmen, wenn der DEU-Landesverband dies zulässt.
- 2.2 Bei integrierten Klassenlaufen kann grundsätzlich eine Meldegebühr fällig werden. Diese ist an den auszurichtenden DEU-Landesverbänden zu richten.
- 2.3 Die eingesetzten Preisrichtenden müssen mind. die Berechtigung LV haben.
- 2.4 Jedes Element darf zweimal bzw. manche Elemente der SO Kürklassen 2 und 1 auch dreimal gezeigt werden. Der beste Versuch fließt in die Bewertung ein.
- 2.5 Jedes Element bekommt einen GOE anhand der Bewertungsrichtlinien der ISU und SO. Negative GOEs in einem Element können mit einem positiven GOE in einem anderen Element ausgeglichen werden.
- 2.6 Zum Bestehen einer SO Kürklasse muss der Gesamt-GOE 0 oder besser sein.
- 2.7 Nicht erfüllte Mindestvoraussetzungen spiegeln sich im GOE wider und sind kein direkter Ausscheidungsgrund.
- 2.8 Folgende Fehler sind nicht ausgleichbar und bedeuteten, dass die Prüfung nicht bestanden wurde:
- 2.8.1 Sturz
  - 2.8.2 Downgrade
  - 2.8.3 Falsche Kante
  - 2.8.4 Auf zwei Beinen gelandet (Ausnahme: Beidbeinsprung)
  - 2.8.5 Nicht vollendete Pirouette
- 2.9 Analog zum SO-Regelwerk kann pro SO Kürklasse ein Element bestimmt werden, welches nicht gezeigt werden muss. Dieses muss bei Beginn der Prüfung von den Trainer\*innen an die Offiziellen kommuniziert werden.
- 2.10 Die Ergebnisse der SO Klassenlaufen müssen vom Veranstalter an die Bundestrainerin SOD weitergegeben werden. Datum und bestandene SO Kürklassen werden im Startpass von SOD eingetragen.

## 3. Inhalte

### 3.1 SO Kürklasse 8 ([Video](#))

	Prüfungsinhalte	Ausführungsbestimmungen
1	Aufs Eis setzen und Aufstehen	Ohne Hilfe
2	v L-R Schritte	10 Im Stand oder Bewegung
3	v Hocke (GD <sub>i</sub> )	Mind. 3 s, Länge fließt in den GOE ein In Bewegung
4	v Zitronen (FSw)	3 Aus dem Stand



5	v Rollerfahren, beidseitig (FPu)	Mind. 4 je Seite Im Kreis, jede Richtung einzeln oder verbunden in Achterform
6	v Schneepflugbremser, L+R (FSSt)	Zum Stehen kommen

### 3.2 SO Kürklasse 7 ([Video](#))

	<b>Prüfungsinhalte</b>	<b>Ausführungsbestimmungen</b>
1	r Schritte	10 Im Stand oder Bewegung
2	v L-R Kurven + ganze Kurve + v L-R Kurven	4+1+4 In die Kanten gehen
3	v Zitronen + Schneepflugbremser + Umdrehen von v auf r + r Zitronen	5+1+1+5
4	v L-R Laufschrötte über die Diagonale + v halbe Zitronen an den kurzen Seiten	10+5 Kantenabstöße, leichte Gleitphase
5	v Storch, L+R (FGI)	Mind. 3 s, Länge fließt in den GOE ein Zwischenschritte zulässig
6	v Beidbein Sprung (TFJu)	Im Stand oder Bewegung

### 3.3 SO Kürklasse 6 ([Video](#))

	<b>Prüfungsinhalte</b>	<b>Ausführungsbestimmungen</b>
1	v T-Stopp, L oder R (FSt)	Der Fuß kann hinten oder vorne bremsen
2	r Laufschrötte + Umdrehen von r auf v + v Laufschrötte + Fechter	4+1+4+1 In die Kanten gehen
3	v ÜS, beidseitig (FCr)	5+1+1+5 Im Kreis, jede Richtung einzeln oder verbunden in Achterform
4	va Dreier, L+R (FoTTu)	3 je Seite, abwechselnd oder hintereinander im Stand oder Bewegung, kleine Zwischenschritte erlaubt
5	va Schwungbogen, L+R	3 je Seite, abwechselnd Kanten zeigen
6	v Bunny Hop (BHo)	Im Stand oder Bewegung
7	Beidbein Pirouette (FTFSp)	Mind. 3 U Einlauf frei wählbar

### 3.4 SO Kürklasse 5 ([Video](#))

	<b>Prüfungsinhalte</b>	<b>Ausführungsbestimmungen</b>
1	L-R v ÜS + ve Bogen, beidseitig	1x um die Bahn
2	Dreierwalzer, beidseitig (SSkSqA)	Mind. 4 je Seite In Achterform
3	r Rollerfahren, beidseitig	Mind. 4 je Seite In Achterform
4	ve Dreier, L+R (FiTTu)	3 je Seite, abwechselnd oder hintereinander im Stand oder Bewegung, kleine Zwischenschritte erlaubt
5	v Kanone, L oder R (STD)	Mind. 3 s, Sitzposition muss erkennbar sein, Kniewinkel kann >90° sein, Länge und Tiefe fließen in den GOE ein



6	v Spirale, L oder R (FSp)	Mind. 3 s, alle Spiralformen erlaubt Länge und Beweglichkeit fließen in den GOE ein
---	---------------------------	--

### 3.5 SO Kürklasse 4 ([Video](#))

	Prüfungsinhalte	Ausführungsbestimmungen
1	v ÜS + e Mohawk + r ÜS + Schritt auf v, beidseitig	4+1+4+1 in Achterform
2	L-R r ÜS + ra Bogen, beidseitig	1x um die Bahn
3	SF aus Kantenwechsel + Dreier, rechts (SSkSqB)	Vor und nach den Kantenwechseln und Dreiern Kante mind. 1 s halten
4	SF aus Kantenwechsel + Dreier, links (SSkSqB)	Vor und nach den Kantenwechseln und Dreiern Kante mind. 1 s halten
5	v Crossrolls + e Mohawk + r Crossrolls	6+1+4 Kleine Zwischenschritte erlaubt
6	Dreiersprung (1W)	Im Stand oder in Bewegung
7	v Standpirouette (USp)	Mind. 6 U Einlauf frei wählbar, Kreuz- oder Storchposition

### 3.6 SO Kürklasse 3

	Prüfungsinhalte	Ausführungsbestimmungen
1	v SF aus Gegendreier (SSkSqC A)	Vor und nach dem Gegendreier die Kante mind. 1 s halten
2	v SF aus Gegendreier (SSkSqC B)	Vor und nach dem Gegendreier die Kante mind. 1 s halten
3	va Doppeldreier, beidseitig	3 je Seite, abwechselnd oder hintereinander Im Stand oder Bewegung, kleine Zwischenschritte erlaubt
4	ve Doppeldreier, beidseitig	3 je Seite, abwechselnd oder hintereinander Im Stand oder Bewegung, kleine Zwischenschritte erlaubt
5	SK aus Dreiersprung + Einfach Toeloop (1W+1T)	Im Stand oder Bewegung
6	Einfachsprung nach Wahl	Im Stand oder Bewegung
7	Einfachsprung nach Wahl	Anders zu 5 Im Stand oder Bewegung
8	r Standpirouette (UBSp)	Mind. 3 U Einlauf frei wählbar

### 3.7 SO Kürklasse 2

	Prüfungsinhalte	Ausführungsbestimmungen
1	SF aus verschiedenen Schritten (Spitzenschritt, Mohawk, Choctaw, Chassé) und Drehungen (Dreier, Gegendreier, Wende, Gegenwende, Schlinge, Twizzel) (StSq)	mind. 3 Schritte und 5 Drehungen; jeder Schritt und jede Drehung darf max. 2x gezeigt werden Mind. über die halbe Eisfläche Längs-, Kreis- oder Serpentinform
2	SK aus Einfach Rittberger + Einfach Rittberger (1Lo+1Lo) oder Einfach Rittberger + Einfach Toeloop (1Lo+1T)	mind. 4 Schritte und 6 Drehungen, jeder Schritt/jede Drehung darf pro e/a bzw. v/r Variation max. 2x gelaufen werden, sauber gelaufene Kanten
3	Einfach Flip (1F)	
4	Einfach Lutz (1L)	Absprung von der Außenkante 3 Versuche möglich



5	Einpositionsspirouette (LSp. CSp der SSp)	Mind. 6 U Mind. Level 1*
6	Kombinationspirouette ohne FW (CoSp), 3 versch. BP	Mind. 6 U (insgesamt)

### 3.8 SO Kürklasse 1

	Prüfungsinhalte	Ausführungsbestimmungen
1	Schrittkür bestehend aus Schritten, Drehungen und Choreoelementen (Hydro Blading, Slide Movements, Unlisted Jump)	Max. 1 min, selbstgewählte Musik Kreativ verbunden, dem Charakter der Musik entsprechend
2	Einfach Axel (1A)	3 Versuche möglich
3	Doppelsprung nach Wahl	3 Versuche möglich
4	SK aus Einfach Lutz + Einfach Toeloop (1L+1T) oder Einfach Lutz + Einfach Rittberger (1L+1Lo)	Absprung von der Außenkante
5	SK aus drei Einfachsprüngen nach Wahl	Erster Sprung anders zu 4
6	Eingesprungene Waage- (FCSp) oder Sitzpirouette (FCSp)	Mind. 6 U
7	Kombinationspirouette mit FW, 3 versch. BP	Mind. 6 U / 6 U Mind. Level 1*

### Legende

L/R	Links /Rechts
v/r	vorwärts / rückwärts
a/e	auswärts / einwärts
FW	Fußwechsel
ÜS	Übersetzen
SF	Schrittfolge
+	direkter Wechsel in den nächsten Schritt, ohne Zwischenschritte
SK	Sprungkombination
BP	Basisposition
U	Umdrehungen
*	gemäß ISU-Regeln für die aktuelle Saison, lediglich die geforderte Anzahl von Features erlaubt